

Stadt Kitzingen
Herrn Oberbürgermeister
Siegfried Müller und Stadtrat

97318 Kitzingen

Kitzingen, 21.02.16

Anträge zum Vermögens-Haushalt 2016

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister!

Zur Haushaltsberatung bitten wir noch um Bearbeitung des nachstehenden Antrages zum Vermögens-HH bzw. auch Aufnahme im Haushalt „Unterhalt von Gebäuden“.

Neuer Friedhof Kitzingen

Das Leichenhaus mit Friedhofskapelle im Neuen Friedhof ist massiv ins „Alter gekommen“ und teilweise in einem Zustand auf unterstem Niveau.

Wir sind jetzt mehrfach von Angehörigen und auch Bestattern auf diesen „teils maroden“ Zustand angesprochen worden.

Hier die festgestellten Mängel und vorzunehmenden Maßnahmen:

Dach

Das Dach der Leichenhalle ist über 60 Jahre alt und weist erhebliche Schäden auf, die lfd. von den Dachdeckerfirmen notdürftig immer wieder repariert werden müssen, d.h. es fallen laufend jährliche Kosten an, die durch eine notwendige fachliche Sanierung wegfallen würden.

Elektroinstallation

Elektroinstallation ist teilweise überaltert, die Sicherung fällt öfters raus.

Fenster und Türen, energetische Sanierung

Die Fenster und Türen sind uralt und nicht mehr dicht, dadurch kommt auch Nässe in die Räume. Schimmelbildung ist das Ergebnis. Energetische Sanierung notwendig.

Innenräume der Leichenhalle

Die Innenräume weisen teilweise Schimmelflecken durch Nässeinfluss auf.

Malerarbeiten wären dringend notwendig.

Sanitäre Einrichtung auf untersten Standard.

Kühlräume

Es bestehen zwei Kühlräume à vier Einschubbahnen offen, nicht getrennte Abteilungen. Auf die Einschubbahnen fällt der Putz von der Decke, d.h. auf die offenen Särge, die teilweise offen eingestellt werden müssen (wegen Kühlung) fällt der Putz.

Es besteht keine Hebebühne, um die teils schweren Särge auf die oberste Einschubbahn zu heben, d.h. zwei Personen müssen teils ca. 160 kg und mehr hoch heben.

Die Einschubbahnen sind älteren Datums und teils zu schmal, wenn breite Särge untergebracht werden müssen.

Die Kühlräume müssen komplett neu eingebaut werden.

Waschraum, Tisch für Leichenwäsche

Der Tisch (Stein) mit Steinbecken ist absolut nicht mehr vorzeigbar bzw. nutzbar. Es fehlt hier ein Ablaufbecken aus Edelstahl, das jetzige Steinbecken ist marode, das Wasser läuft unten raus.

Leichenwaschungen werden teils bei den Bestattungsunternehmen vorgenommen, doch kommen nun vermehrt Leichenwaschungen bei Toten muslimischen Glaubens zum Tragen, die im Neuen Friedhof erfolgen. Der vorhandene Tisch muss dringend ersetzt werden, auch der ganze Raum lässt zu wünschen übrig, ist dringend zu zusanieren.

Kleiner Raum zum Abschiednehmen der Angehörigen vom Verstorbenen

Es ist kein kleiner Raum vorhanden, wo die Angehörigen vor der Beisetzung noch Abschied von ihrem Verstorbenen nehmen können. Hier bietet der vorhandene große Abstellraum die Möglichkeit der Unterteilung mit einer Stellwand. Fenster sind nach vorne vorhanden, eine Türe (separater Eingang) zu diesem Raum kann vom rückwärtigen Eingang genutzt werden

Heizung in der Leichenhalle

Die Heizung in der Leichenhalle ist in der Wand untergebracht und ist uralt. Auf Anfrage wurde mitgeteilt, dass bereits am frühen Morgen die Heizung angestellt werden muss, damit gegen Mittag etwas Wärme vorhanden ist. Außerdem braucht die Heizung wahnsinnig viel Strom, bei Einschaltung weiterer Geräte fällt öfters die Sicherung raus. Hier sollte die LKW einmal im Laufe der jetzt wärmeren Jahreszeit die ganze Heizungsanlage und Stromzufuhr überprüfen.

Unterhalt von Gebäuden

Deckenbeleuchtung in der Leichenhalle

Zunehmend fallen die Decken-Beleuchtungen in der Leichenhalle aus und müssten dringend wieder mit neuen Lampen ersetzt werden, evtl. LED. Wege der Höhe ist hier entsprechendes Gerät bei Reparatur notwendig.

Sitzmöglichkeiten in der Leichenhalle

Es fehlen dringend zwei Stuhlreihen, Platz ist vorhanden, in der Leichenhalle (linke Seite). Vielleicht besteht die Möglichkeit, hier aus anderen Einrichtungen ca. 20 Stühle zur Verfügung zu stellen, die auch im hinteren Bereich zugestellt werden könnten.

Das sind vorerst die wichtigsten und dringend angesagten Sanierungsmaßnahmen im Neuen Friedhof Kitzingen. Wir haben uns die Mühe gemacht, uns vor Ort zu informieren, wobei hier sicher nicht alles im Detail genannt ist.

Info zum Neuen Friedhof:

Z.Zt. ca. 240 Beerdigungen im Jahr; davon ca. 66% Urnenbeisetzungen.

Friedwiese: ein Areal ist voll belegt, die zweite Friedwiese ist nahezu belegt, eine dritte Friedwiese in Vorbereitung.

Wir stellen den Antrag, dass im HH 2016 neben den bereits eingestellten 50 T€ weitere Mittel eingeplant werden, um die ersten Schritte angehen zu können (z.B. Heizung).

Die weiteren Mittel sind zur Einstellung im HH 2017 mit einer größeren Summe als bisher vorgesehen angesagt.

Die notwendigen Maßnahmen zum Unterhalt von Gebäuden (Beleuchtung, Stühle) sollten dringend erledigt werden.

Wir bitten unseren Antrag zu unterstützen.

Mit freundlichen Grüßen

Freie Wähler – FBW Kitzingen e.V.



Jutta Wallrapp
Fraktionsvorsitzende

